



DATENSCHUTZERKLÄRUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Uns, der **Diözese Bozen-Brixen** (nachfolgend auch „**Diözese**“, der „**Verantwortliche**“, „**wir**“ oder „**uns**“, o.Ä.), ist der sichere Umgang mit personenbezogenen Daten sehr wichtig. Darum achten wir darauf, dass die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, sowie all jene Sie betreffenden Daten, mit denen wir im Rahmen der Ausführung unserer Tätigkeiten in Kontakt kommen, den datenschutzrechtlichen Vorgaben entsprechend erhoben, erfasst und verarbeitet werden.

Nachstehend möchten wir Sie gemäß art. 13 der europäischen Datenschutzverordnung 2016/679 („**DSGVO**“), und gemäß des **Generaldekretes** „Bestimmungen zur Wahrung des guten Rufes und der Privatsphäre“ der italienischen Bischofskonferenz vom 24. Mai 2018, veröffentlicht im **Folium Diöcesanum 2018, 177-202**, über die Art, den Umfang und die Zwecke der Datenverarbeitung informieren und Ihnen erklären, wie Sie Ihre Rechte in Bezug auf die gegenständliche Verarbeitung wahrnehmen können.

Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist die Diözese Bozen-Brixen, mit Sitz am Domplatz Nr. 2, 39100 Bozen, St.-Nr. 00697840213, Tel. 0471 - 306200, E-Mail: verwaltung.amministrazione@bz-bx.net

Erhebung und Verarbeitung der Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, welche Sie uns übermitteln, wie z.B. Name, Nachname, Bezeichnung, Geburtsdatum, Geburtsort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Wohnort und ihr Tätigkeitsfeld (die „**Daten**“).

Für die ordnungsgemäße Ausführung unserer Dienstleistungen können Ihre personenbezogenen Daten auch bei Dritten (Pfarreien, Seelsorgeeinheiten, anderen kirchlichen Einrichtungen) erhoben werden.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Wir verarbeiten Ihre Daten für die folgenden Zwecke:

- für die **Erfüllung** der koordinierenden und unterstützenden Tätigkeit des Bischöflichen Ordinariates der Diözese gegenüber den Pfarreien, Seelsorgeeinheiten, kirchlichen Einrichtungen und Verbänden;
- für **Begleitung**, Schulung und Informationsweitergabe an alle Mitarbeiter in den einzelnen Pfarreien der Diözese (wie z.B. Versand von Einladungen, Organisation von Kursen, Zustellung von Informationsmaterial, Koordinierung der pfarrlichen Tätigkeiten usw.);
- für die **Erfüllung** der gesetzlich vorgesehenen Informationspflicht gegenüber Behörden und öffentlichen Ämtern

Um Ihre Daten für die oben angeführten Zwecke verarbeiten zu können, müssen wir keine Einwilligung bei Ihnen einholen.

Abgesehen von den Fällen, in denen die Verarbeitung Ihrer Daten für die Erfüllung einer vertraglichen oder rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, sind Sie nicht dazu verpflichtet, Ihre Daten an uns weiterzugeben. In letzteren Fall kann eine Verweigerung jedoch zur Folge haben, dass wir nicht im Stande sind, die von Ihnen beanspruchten Leistungen zu erbringen.

Art der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im Einklang mit den oben beschriebenen Vorgängen und bezieht sich auf Vorgänge wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung von personenbezogenen Daten. Ihre Daten können zudem in gedruckter und elektronischer Form sowie durch



automatisierte Verfahren bearbeitet werden und in verschiedenen Datenbanken abgelegt und aufbewahrt werden.

Zugriff und Empfänger der Daten

Im Rahmen der Durchführung der oben angeführten Verarbeitungszwecke können interne und externe Mitarbeiter der Diözese, die unter unserer unmittelbaren Verantwortung dazu befugt sind, personenbezogene Daten zu verarbeiten (z.B. Beauftragte der Datenverarbeitung und/oder Systemadministratoren), auf Ihre Daten zuzugreifen.

Wir können Ihre Daten für die angeführten Verarbeitungszwecke und ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung den Behörden sowie allen anderen Personen, an welche die Daten aus gesetzlichen oder vertraglichen Gründen weitergeleitet werden müssen, übermitteln, sofern dies hinsichtlich besagter Zwecke notwendig ist und sofern in Bezug auf die Datenverarbeitung Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen. Die vorgenannten Personen verarbeiten diese Daten in ihrer Eigenschaft als unabhängige Verantwortliche der Datenverarbeitung.

Dauer der Datenaufbewahrung

Unter Einhaltung von Art. 5, Abs. 1, lit. e) werden Ihre Daten in einer Form die Ihre Identifizierung ermöglicht, nicht länger als für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, sowie den gesetzlichen Vorgaben entsprechend gespeichert und aufbewahrt.

Verarbeitung freiwilliger Angaben - Einwilligung

Jegliche Nutzung Ihrer Daten, dessen Rechtmäßigkeitsgrundlage nicht in der Erfüllung einer vertraglichen oder rechtlichen Verpflichtung oder in der Wahrnehmung eines berechtigten Interesses liegt (wie z.B. die Angabe von Notfallkontakten), erfolgt freiwillig und nur in Folge einer spezifischen Einwilligung. Alle Einwilligungen können unabhängig voneinander jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten, und somit die entsprechenden Rechte, Vorteile etc. nicht mehr in Anspruch genommen werden können. Ein Widerruf hat keine Auswirkungen auf die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf erfolgten Datenverarbeitung.

Rechte der betroffenen Personen

Sie haben entsprechend Artikeln 15-18, 20 und 21 DSGVO das Recht auf:

- **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sowie das Recht auf Erhalt einer Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind;
- **Berichtigung** Sie betreffender Daten oder Vervollständigung unvollständiger Daten;
- **Löschung**, Anonymisierung und Einschränkung Ihrer personenbezogenen Daten;
- **Übermittlung** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns mittels Einwilligung oder auf vertraglicher Grundlage bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen;
- **Widerspruch** gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, welche auf unserem berechtigten Interesse beruht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten vollständig oder teilweise widersprechen;
- **Widerruf** aller unabhängig voneinander gegebenen Einwilligungen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten, und somit die entsprechenden Rechte, Vorteile etc. nicht mehr in Anspruch genommen werden können.

In Bezug auf alle obengenannten Rechte bzw. über die konkrete Ausübung derselben, insoweit es sich als notwendig erweisen sollte, informieren wir alle Empfänger, an die Ihre Daten übermittelt wurden.



DIOZESE BOZEN-BRIXEN
DIOCESI BOLZANO-BRESSANONE
DIOZEJA BULSAN-PERSENON

Falls Sie Fragen zum datenschutzrechtlichen Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten haben, erreichen Sie uns unter:

**Diözese Bozen-Brixen, Domplatz 2, 39100 Bozen,
Tel. 0471 – 306200, E-Mail verwaltung.amministrazione@bz-bx.net**

Sie haben ferner gemäß art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen:

**Il Garante per la protezione di dati personali, piazza di Monte Citorio 121, 00186 Roma,
E-Mail: garante@gpdp.it (www.garanteprivacy.it).**

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Datenschutzerklärung stets nach den vorliegenden Bestimmungen anzupassen und zu ändern. Sollten Änderungen vorgenommen werden, wird dies kenntlich gemacht.